

Jakobsdorf 2017

[Das schafft hier Freude]

“Wir schätzen die Natur rundum, man kann rausgehen in den Wald, mit den Tieren was unternehmen, man langweilt sich nicht.”

“Auf dem Land kann man einfach besser aufwachsen als im tristen Stadtalltag.”

relative Ruhe und bei Älteren:
Gefühl von Verwurzelung

[Wunschliste]

besserer ÖPNV und (wieder)
Bankfilialen im eigenen Ort;
mehr/passende Angebote für
Jugendliche (fahren sobald

Führerschein nach Stralsund);
bessere Kommunikation mit der
Verwaltung

[Binnenmigration und Pendeln]

Manche kommen – wenn sie Kinder
haben – zurück in die Region und
pendeln zur Arbeit
in umliegende Städte wie Stralsund
oder Barth; reger Zuzug von jungen
Familien aus anderen
Bundesländern, daher keine
Überalterung der Region zu
befürchten.

[Gemeinschaftsmomente]

“Wenn Dorffest ist, bringen wir uns
ein mit dem Aufbau der
Verkaufsstände.”

“In der Stadt macht man die Tür
hinter sich zu und es ist sehr
anonym. Hier quatscht man mit
dem Nachbarn während der
Gartenarbeit.”

“Wer zuzieht, wird gleich in die
Jugendfeuerwehr aufgenommen,
wenn er möchte.”

“Man kommt automatisch in den
Kontakt, wenn man mit dem Hund
spazieren geht.”